

# **Pfarrliche Nachrichten**

## **Wie betet man den Rosenkranz?**

- (1) Im Namen des Vaters ...
- (2) Credo (Glaubensbekenntnis)
- (3) Vaterunser
- (4) Drei Ave Maria (mit Einschub in der Mitte:
  - ... Jesus, der in uns den Glauben vermehre.
  - ... Jesus, der in uns die Hoffnung stärke.
  - ... Jesus, der in uns die Liebe entzünde.)
- (5) Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.
- (6) Fünf Zehnergruppen (Gesätze) mit je einem Vaterunser und zehn Ave Maria (mit Einschüben) und einem Ehre sei dem Vater.

Es gibt den freudenreichen, den lichtreichen, den schmerzhaften und den glorreichen Rosenkranz.

### **Die *freudenreichen* Geheimnisse (Montag, Samstag):**

- ... Jesus, den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast.
- ... Jesus, den du, o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast.
- ... Jesus, den du, o Jungfrau, (in Betlehem) geboren hast.
- ... Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel aufgeopfert hast.
- ... Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel wiedergefunden hast.

### **Die *lichtreichen* Geheimnisse (Donnerstag):**

- ... Jesus, der von Johannes getauft worden ist.
- ... Jesus, der sich bei der Hochzeit in Kana offenbart hat.
- ... Jesus, der uns das Reich Gottes verkündet hat.
- ... Jesus, der auf dem Berg verklärt worden ist.
- ... Jesus, der uns die Eucharistie geschenkt hat.

### **Die *schmerzhaften* Geheimnisse (Dienstag, Freitag):**

- ... Jesus, der für uns Blut geschwitzt hat.
- ... Jesus, der für uns geißelt worden ist.
- ... Jesus, der für uns mit Dornen gekrönt worden ist.
- ... Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat.
- ... Jesus, der für uns gekreuzigt worden ist.

### **Die *glorreichen* Geheimnisse (Mittwoch, Sonntag):**

- ... Jesus, der von den Toten auferstanden ist.
- ... Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist.
- ... Jesus, der uns den Heiligen Geist gesandt hat.
- ... Jesus, der dich, o Jungfrau, in den Himmel aufgenommen hat.
- ... Jesus, der dich, o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat.

## Wahlen zum Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat

Liebe Pfarrangehörige!

In diesem Jahr werden am 5./6. November in allen Pfarrgemeinden der Diözese Speyer die Pfarrgemeinderäte und Verwaltungsräte neu gewählt.

Die von Ihnen gewählten Frauen, Männer und Jugendliche tragen dann für die kommenden vier Jahre die Verantwortung für die Gestaltung und Entwicklung des Gemeindelebens.

Aufgabe des Pfarrgemeinderates ist es, in allen die Pfarrei betreffenden Fragen, beratend oder beschließend mitzuwirken und zusammen mit dem Pfarrer, den pastoralen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie weiteren engagierten Menschen und Gruppen der Pfarrei zur Verlebendigung der Pfarrgemeinde beizutragen.

Der Verwaltungsrat berät und beschließt über die erforderlichen personellen, räumlichen und finanziellen Voraussetzungen. Er erstellt den Haushaltsplan und die Jahresrechnung und entscheidet über Dienst- und Arbeitsverträge sowie Bau- und Grundstücksangelegenheiten.

Zur Wahl des Pfarrgemeinderates und Verwaltungsrates bitten wir Sie:

- schlagen Sie geeignete Kandidaten und Kandidatinnen vor;
- überlegen Sie auch, ob eine Kandidatur für Sie in Betracht kommt;
- beteiligen Sie sich an der Wahl am 5/6. November 2011.

Gerade in einer Zeit von tief greifenden Veränderungen in unserem Bistum brauchen wir Menschen, die für das Leben unserer Pfarrgemeinde mitdenken, mitentscheiden und mitgestalten.

### Bedingungen für die Kandidatur:

PFARRGEMEINDERAT	VERWALTUNGSRAT
<b><i>Welche Funktion haben Sie?</i></b>	
Der Pfarrgemeinderat trägt zusammen mit dem Pfarrer die Verantwortung für das Leben und die Entwicklung der Pfarrgemeinde.	Der Verwaltungsrat verwaltet das kirchliche Vermögen und ist für alle finanziellen Angelegenheiten der Pfarrgemeinde zuständig.
<b><i>Wer ist wahlberechtigt?</i></b>	
alle katholischen Christen, die am Wahltag das <b>16. Lebensjahr</b> vollendet und in der Pfarrgemeinde ihre Hauptwohnung haben. Katholische Christen unter 16 Jahren sind wahlberechtigt, wenn sie bereits gefirmt sind.	alle katholischen Christen, die am Wahltag das <b>18. Lebensjahr</b> vollendet und in der Kirchengemeinde ihre Hauptwohnung haben.

### Wer kann gewählt werden?

jeder katholische Christ, der am Wahltag mindestens **16 Jahre** alt ist und in der Pfarrgemeinde seit 3 Monaten seinen Hauptwohnsitz hat oder in ihr wichtige Aufgaben wahrnimmt.

jeder katholische Christ, der am Wahltag mindestens **18 Jahre** alt ist und in der Kirchengemeinde seit 3 Monaten seinen Hauptwohnsitz hat.

### Einreichen von Kandidatenvorschlägen

Verwenden Sie bitte für Ihren Kandidatenvorschlag die **Vordrucke**, die im letzten Pfarrbrief beilagen. Weitere Exemplare liegen in den Kirchen auf, sind im Pfarrbüro erhältlich oder können im Internet herunter geladen und ausgedruckt werden. Die ausgefüllten Formulare können Sie entweder im Pfarrbüro (Briefkasten) oder beim örtlichen Wahlausschuss abgeben.

**Letzter Abgabetermin ist der 9. Oktober 2011 bis 24 Uhr.**

### Wahlausschüsse, Wahllokale, Wahltermine der einzelnen Gemeinden

Der Wahlausschuss **Oberotterbach** besteht aus:

Herr Pfarrer Höckelsberger  
Herr Albert Getto  
Herr Bruno Rodi  
Herr Christoph Johnen  
Herr Peter Ruffra

**Wahllokal:** Kath. Pfarrkirche Oberotterbach

**Wahltermin:** Sonntag, 06.11.11; von 10:00 - 15:00 Uhr

Der Wahlausschuss **Schweigen-Rechtenbach** besteht aus:

Herr Stefan Ehrhardt  
Frau Annelore Bauer  
Frau Angelika Vogel  
Frau Rosemarie Kreiselmeyer  
Herr Reinhold Lehmann  
Herr Friedrich Gebhart

**Wahllokal:** Unterkirche der Kath. Pfarrkirche Schweigen-Rechtenbach

**Wahltermin:** Sonntag, 06.11.11; von 09:00 - 15:00 Uhr

während der Messe geschlossen.

Der Wahlausschuss **Dörrenbach** besteht aus:

Herr Berthold Rinck

Frau Renate Wieg  
Herr Wigbert Kiefer  
Herr Dieter Wieg  
Frau Eleonore Jüscke

**Dörrenbach:**

**Wahllokal:** Evang. Gemeindehaus Dörrenbach

**Wahltermin:** Samstag, 05.11.11; von 10:00 - 15:00 Uhr

Der Wahlausschuss **Schweighofen** besteht aus:

Roswitha Wille (Vorsitzende)  
Mathias Müller (Stellvertreter)  
Natalie Martin  
Lydia Seither  
Bernhard Frenzel

**Wahllokal:** Kulturhalle Schweighofen

**Wahltermin:** Samstag, 05.11.11, 17.00 bis 19.00 Uhr, und

Sonntag, 06.11.11, 08.30 bis 11.30 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr.

Der Wahlausschuss **Kapsweyer** besteht aus:

Klaus Bersch  
Werner Lagall  
Dr. Helmut Streicher  
Susanne Streicher  
Matthias Weissler.

**Wahllokal:** Pfarrhaus Kapsweyer

**Wahltermin:** Sonntag, 06.11.11, 10.00 bis 16.00 Uhr

Der Wahlausschuss **Steinfeld/Niederotterbach** besteht aus:

Ingrid Nist  
Gisela Nist  
Eduard Neufeld  
Ursula Binder  
Heinz Binder

**Wahllokal Steinfeld:** Vorraum der Kirche

**Wahltermin:** Samstag, 05.11.11, 17.00 bis 19.00 Uhr, und

Sonntag, 06.11.11, 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00

Uhr

**Wahllokal Niederotterbach:** Bürgerhaus

**Wahltermin:** Samstag, 05.11.11, 17.00 bis 19.00 Uhr, und

Sonntag, 06.11.11, 14.00 bis 16.00 Uhr

Niederotterbacher Wähler/innen können am Sonntag nach dem 9.00 Uhr-Gottesdienst von 10.00 bis 12.00 Uhr auch in Steinfeld wählen.

- **Wahlen zum PGR- und VR 2011 in Kapsweyer**

Im letzten Pfarrbrief waren bereits Informationen und Vordrucke zu den Wahlen zu lesen. Was jetzt noch fehlt sind Kandidaten!!!

Wir rufen Sie daher heute auf, machen Sie sich Gedanken über eine eigene Kandidatur, schlagen Sie Mitglieder der Pfarrgemeinde für den Pfarrgemeinde- und Verwaltungsrat vor.

Der letzte Abgabetermin für Vorschläge, diese können bei den oben genannten Personen oder in der Sakristei abgegeben werden, ist am 09. Oktober 2011.

Die Kandidatenlisten werden wir dann im Südpfalz-Kurier veröffentlichen und dürfen Sie schon jetzt um ihre aktive Teilnahme an der Wahl bitten.

(Verwaltungsrat Kapsweyer, mg)

- **Wahlen zum PGR- und VR 2011 in Schweighofen**

Sollten für die Pfarrgemeinde- und Verwaltungsratswahlen am 05./06.11.2011 keine oder nicht genügend Kandidatenvorschläge eingehen, sieht der gemeinsame Wahlausschuss von PGR und VR der Pfarrei Schweighofen wie bereits in den zurückliegenden Jahren **Urwahl** vor.

Urwahl bedeutet: Jede wahlberechtigte Person kann jedes Mitglied der Pfarrgemeinde/Kirchengemeinde wählen, das die Bedingungen der Wählbarkeit erfüllt. Sie kann also einen beliebigen Namen auf den Stimmzettel schreiben und ist nicht daran gebunden, aus einer vorgegebenen Liste von Kandidatinnen und Kandidaten auszuwählen.

Ein entsprechendes Info-Blatt wird noch allen Wahlberechtigten zugestellt.

(Wahlausschuss)

- **PGR- und VR-Wahlen Steinfeld/Niederrotterbach**

Für Steinfeld und Niederrotterbach hat sich am 31. August ein gemeinsamer **Wahlausschuss** mit insgesamt 5 Mitgliedern aus den bisherigen Gremien konstituiert. Dem Wahlausschuss obliegt die Vorbereitung und Durchführung der Wahlen am 5./6. November 2011.

Der Wahlausschuss wiederholt den **Aufruf zur Kandidatensuche**, zu dem schon im letzten Pfarrbrief die Bedingungen veröffentlicht wurden und die nötigen Formulare zu finden waren. Bisher sind erst sehr wenige Vorschläge eingegangen. Um eine „normale“ Wahl durchführen zu können, benötigen wir für den PGR mindestens 9 Kandidaten/innen, für den VR mindestens 7 Kandidaten/innen. Wenn es weniger sind, müssen wir in Speyer eine sogenannte „ergänzende Urwahl“ beantragen. Auf dem Stimmzettel können die Wähler/innen dann zu den aufgeführten Namen weitere Personen ergänzen, die sie in das jeweilige Gremium wählen wollen. Diese müssen nachträglich ihre Zustimmung zur Wahl erklären.

Dieser Wahlmodus ist aber eher eine Notlösung. Bei der „normalen“ Wahl mit genügend namentlich bekannten Kandidaten/innen, die schon vor der Wahl per

Unterschrift ihr Einverständnis zur Wahlannahme bekunden, ist die Gewissheit gegeben, dass vollständige Gremien zustande kommen.

**Kandidatenvorschläge** können noch **bis zum 9. Oktober** im Pfarrbüro oder bei einem Mitglied des Wahlausschusses abgegeben werden. Formulare liegen in der Kirche aus und sind auch auf der Kirchenseite im Internet herunterzuladen.

**Briefwahl:** Sie kann ab der Veröffentlichung der Kandidatenliste (23. Okt.) bis Freitag, 4. November schriftlich oder mündlich im Pfarrbüro oder bei einem Mitglied des Wahlausschusses beantragt werden. Dem/der Antragsteller/in werden dann die Briefwahlunterlagen ausgehändigt. Die Abgabe des Briefwahlumschlages ist bis Freitag, 4. November im Pfarrbüro oder beim Wahlausschuss möglich.  
(H. Binder)

- **Herzliches Dankeschön**

Am 28. August 2011 war ich überwältigt, wie viele Menschen in Kapsweyer zum Familien- und Picknick-Gottesdienst gekommen waren.

Es waren fast 700!

Der Familien- & Picknickgottesdienst war toll gestaltet von den Familiengottesdienstkreisen, der Musikgruppe und den Kindern und Jugendlichen, sowie der Erwachsenen und Senioren, die thematisch wunderbar eingebunden waren.

Die Messdiener aus allen Dörfern unter der Leitung von Alexander Oster haben mich wunderbar verabschiedet, was mich tief berührt hat.

Die Messdiener aus Kapsweyer haben das Dienen und anschließend sogar die Grillstation und das Zubereiten der Speisen übernommen.

Auch wenn ich es nicht genau weiß: Sicher haben etliche fleißige Hände der Räte, Gruppen, Verbände und weiterer Personen die Auf- und Abbauten übernommen.

Pfr. Bersch und Diakon Roth haben konzelebriert – was mir immer super gefällt, wenn die Zelebration nicht auf eine Person alleine entfällt.

Viele viele viele Menschen haben mir im Anschluss persönlich Worte des Abschieds, des Dankes und der Anerkennung ausgesprochen und in so vielfältigen und liebevollen Gesten dies dokumentiert, dass ich dafür nahezu keine Worte finde.

Sogar eine Kunstflugdarbietung wurde mir geschenkt!

Und vor allem: Viele sind lange geblieben zum gemeinsamen Essen.

Ich möchte an dieser Stelle einfach Dankeschön sagen und hoffen, dass ich bei der Aufzählung niemanden vergessen habe.

Der Tag war für mich sehr wichtig um Abschied nehmen zu können und auch wahrnehmen zu dürfen, dass meine Arbeit der letzten 12 Jahre nicht verkehrt

war. Ich war mir nie ganz sicher, ob das, was ich aus meiner Ausbildung und meinem Gewissen heraus tat, richtig war. Zu oft und immer wieder wurde es in Frage gestellt.

Sie alle gaben mir am 28. August darauf eine Antwort.

Dafür danke ich Ihnen aus ganzem Herzen!

Die spürbare Solidarität und Bestätigung war überwältigend.

Herzlichen Dank Ihnen allen auch für die Solidarität und Engagement in den letzten 12 Jahren. Ohne viele wunderbare Menschen hätte die Kirche in unseren Dörfern nicht den Weg einschlagen können, den sie eingeschlagen hat. Ein Pfarrer kann keine Kirche machen – die Menschen, die als Christen Gemeinschaft aus dem Glauben heraus leben, prägen und gestalten Kirche vor Ort. Für dieses Mittun, für dieses Aufbrechen und Schritte-Tun, für diesen Mut zum Gestalten Herzlichen Dank.

Viele und Vieles werde ich in guter Erinnerung behalten und ich bin sicher, dass wir uns nicht das letzte Mal gesehen haben.

Herzlichst Ihr ehemaliger Pfarrer Josef Metzinger

P.S.: Dass in der „Rheinpfalz“ nur von Steinfeld, Kapsweyer, Schweighofen gesprochen wurde, fand ich schade. Ich denke – und für mich war es jedenfalls so – dass der Abschlussgottesdienst für alle sieben Dörfer war. Der Ort ergab sich turnusgemäß aus dem Gottesdienstplan, der im Januar beschlossen wurde, und aus meinem Urlaubsbeginn. Es gab weder eine gesetzte Präferenz, noch ein Ausgrenzen. Der Rheinpfalzartikel erweckt am Beginn seines Textes leider so den Eindruck.

- **Frauenkaffee**

Das Frauenkaffee im Oktober fällt aus. Das nächste Frauenkaffee findet am **Dienstag, 8. November** zur gewohnten Zeit (14:30 Uhr) in der Unterkirche in Rechtenbach statt.

**Bitte beachten:**

Dieses Jahr werden von der Frauengemeinschaft **keine** Grabgestecke angeboten.

- **Kfd-Kapsweyer – Verkauf von Grabgestecken**

Am Samstag, den 22. Oktober 2011, bietet die kfd in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr im Pfarrhaus in Kapsweyer Grabgestecke zum Verkauf an. Der Erlös kommt – wie in jedem Jahr – sozialen Zwecken zugute.

Auf Ihr Kommen freut sich: die Frauen der kfd Kapsweyer

- **Messdiener Kapsweyer**

Liebe Messdiener,

da die Gottesdienstpläne ab jetzt immer nur noch für einen kurzen Zeitraum

(ca. 1 Monat) erstellt werden, ist es leider nicht mehr möglich, dass jeder seinen eigenen Messdienerplan bekommt. Deshalb bitten wir euch, entweder im Pfarrbrief, im Internet unter [www.kath-kirche-am-viehstrich.de](http://www.kath-kirche-am-viehstrich.de) -> Kapsweyer -> Gruppen -> Messdiener oder in der Kirche am Schwarzen Brett nachzusehen wann ihr dienen müsst.

Falls sich Buchstaben ändern sollten, bekommt ihr den Messdienerplan in den Briefkasten geworfen.

Ann-Kathrin Glaser, Tel. 919100

- **Pfarrbriefdienst für Kapsweyer**

Liebe Gemeindemitglieder von Kapsweyer, seit einiger Zeit, habe ich mich um die Pfarrbriefannahme und deren Zusammenstellung für die Pfarrbriefausträger gekümmert. Diese Arbeit hat mir sehr viel Spaß gemacht.

Jedoch möchte ich diese Arbeit, aufgrund von fehlender Zeit (Schichten der Arbeit) und Wegzug aus Kapsweyer abgeben.

Deshalb suchen wir jemanden aus der Gemeinde, der diese Arbeit weiterhin ausführt. Die Arbeit ist sehr einfach. Im Pfarrbrief erscheint immer die Zeitangabe, wann die Pfarrbriefe abzuholen sind, meistens donnerstags. Vorne in der Zeittabelle bzw. Terminübersicht steht gewöhnlich: Pfarrbriefausgabe von 16:30 bis 18:30 Uhr in Steinfeld.

Pfarrbriefausgabe ab 12 Uhr in der Kirche Kapsweyer. Die Pfarrbriefe müssen ab 12 Uhr in Kapsweyer in der Kirche ausliegen, damit die Austräger diese abholen.

Man holt die Pfarrbriefe bei Frau Garrecht ab und nimmt sich die Kiste von Kapsweyer, die immer in der Kirche steht, in denen sich die Pfarrbriefmappen befinden. Auf den Mappen stehen Zahlen. Das sind die Stückzahlen die ein Austräger an Pfarrbriefen in der Gemeinde verteilt. Die Pfarrbriefe kommen aus der Druckerei nicht zusammengelegt.

Für jede Mappe müssen deshalb die Pfarrbriefe bzw. die einzelnen Pfarrbriefseiten, anhand der Zahlenangabe abgezählt werden.

Aber nur abgezählt müssen sie werden, zusammenlegen tun sie die Austräger.

Bis sich jemand gefunden hat bzw. solange ich noch da bin, werde ich versuchen die Pfarrbriefe noch zu machen. Jedoch auch nur wahrscheinlich bis einschließlich Dezember, da ich voraussichtlich im Januar weg bin.

Bei Interesse melden sie sich bitte im Pfarrbüro, bei Frau Garrecht.

Mit freundlichen Grüßen  
ihr Christian Ritter

- **T-Shirt für Messdiener/innen**

Aufruf an alle Messdiener/innen, die das Geld für das T-Shirt noch nicht bezahlt haben!

Es wird gebeten, die 5,--€ in den nächsten zwei Wochen im Pfarrbüro Steinfeld während den Öffnungszeiten abzugeben bzw. in einem Umschlag mit Namen versehen in den Briefkasten zu werfen. Vielen lieben Dank im voraus.

- **Bibelgesprächskreis**

Der Bibelgesprächskreis trifft sich am Dienstag, 04. Oktober, um 20.00 Uhr, in der Kulturhalle in Schweighofen. Es werden die Lesungen des darauffolgenden Sonntags miteinander besprochen. Bibelinteressierte Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen

- **Termine 2011 – Förderverein St. Leodegar Steinfeld e.V.**

09. November 2011	19.30 Uhr	Vortrag „Weltjugendtag in Madrid“
17. Dezember 2011	18.00 Uhr	Turmbläser – Event

Genauerer zu beiden Terminen werden Sie in den nächsten Wochen erfahren.  
Förderverein St. Leodegar Steinfeld e.V.

- **Wein- und Sektstand an der Steinfelder Kerwe**

Der Förderverein St. Leodegar lädt die Bevölkerung herzlich zu seinem Wein- und Sektstand an der Steinfelder Kerwe vom 08.10. – 10.10.2011 ein. Traditionsgemäß bieten wir Ihnen Weiß- und Rotweine von ortsansässigen Winzern, Sekt und unsere bekannten Spezialität „Kir Ecclesia“ an. Außerdem wird es wieder Zwiebelkuchen und neuen Wein geben. Für die Kleinen mixen wir wieder unsere „Kindercocktails“, die natürlich auch von Erwachsenen genossen werden dürfen. Und damit der Spaß nicht zu kurz kommt: unser „Durstlöschhammer“ und erstmalig dieses Jahr einen Luftballonweitflugwettbewerb. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Förderverein St. Leodegar Steinfeld

- **Krippenspiel in Steinfeld**

Hallo Kinder!

An Weihnachten wir unter der Leitung von Pia Göltz in Steinfeld wieder ein Krippenspiel aufgeführt. Dazu brauchen wir Euch! Wir wollen uns am

**Montag, 17. Oktober um 17 Uhr**

das erste Mal treffen. Die Proben werden immer montags, von 17 bis 18 Uhr stattfinden. Wir freuen uns auf viele Kinder.

Famigo Steinfeld

- **Bericht vom Fußballturnier und Grillfest der Messdiener**

Am Samstag den 27.08.2011, fand wieder unser traditionelles Fußballturnier und Grillfest in Schweigen- Rechtenbach statt.

Um 16:00 Uhr trafen wir uns zum Fußballspielen, Würstchen Grillen und gemeinsamen Beisammensein.

Trotz schlechtem Wetter haben sich 35 Messdiener versammelt und brachten gute Laune mit!! :-). Es wurde viel gespielt, erzählt und gelacht.

Ganz besonderst möchten wir ein Dankeschön an Patrick Heintz aussprechen, der sich um die Einkäufe und Vorbereitungen gekümmert hat.

Es war wieder einmal ein gelungenes Fest und wir hoffen, dass es noch viele Jahre erhalten bleibt.

### • „Colour Your Life Night“

Dieses Jahr haben wir ObermessdienerInnen uns für euch Messdiener ein neues, spannendes Event ausgedacht: Die Colour-Your-Life-Night !

Was ist das?

Die Colour-Your-Life-Night ist, ähnlich wie die Spirit´n´Fun-Night, eine Nacht, die wir als Messdiener gemeinsam in der Wiesenthalhalle in Steinfeld verbringen. Im Gegensatz zur Spirit´n´Fun-Night gestalten die Gruppen aus den verschiedenen Dörfern einzelne Programmpunkte, wie z.B. einen Tanz oder einen Sketch. Diese Programmpunkte werden von den Gruppen in den Monaten vor der Colour-Your-Life-Night einstudiert und dann an dem Abend den Anderen auf der Bühne vorge-tragen.

Vor dem Programm gibt es natürlich was zu essen. Es wäre schön, wenn die Teilnehmer, wie bei der Spirit´n´Fun-Night, eine Kleinigkeit (z.B. Salat, Kuchen, Dessert, ...) mitbringen könnten. Den Abschluss des Programms bildet eine Mini-Playback-Show mit anschließendem Filmschauen für alle, die noch fit sind. Enden wird die Colour-Your-Life-Night morgens mit einem gemeinsamen Frühstück inklusive Aufräumen.

Wer nicht über Nacht bleiben möchte kann nach der Mini-Playback-Show so gegen Mitternacht abgeholt werden.

Für die Programmpunkte sind zuständig:

- Steinfeld: Andrea Oster, Dominik Ritter, Vivien Sprenger
- Kapsweyer: Lisa Lagall, Felicitas Schönung
- Schweighofen: Johanna Krämer, Tobias Schimpf
- Niederotterbach: Svenja und Benjamin Köllner
- Weinstraße: Katharina Ehrhart, Alexandra Scheu, Christin
- Niederotterbach: Svenja und Benjamin Köllner

Die Colour-Your-Life-Night wird am **Freitag, den 21.10.2011** ab 20 Uhr in der Wiesenthalhalle in Steinfeld stattfinden.

Tragt euch diesen Termin schon mal in euren Kalender ein!

Unkostenbeitrag für Essen, Getränke, Halle, usw.: 5 €

Wir hoffen, dass viele von euch teilnehmen werden und sich dieses neue Event mal anschauen und aktiv mitmachen!

Die Colour-Your-Life-Night ist, wie auch die Spirit´n´Fun-Night, für alle Ober-

messdiener Pflicht

Eure ObermessdienerInnen Viehstrich-Weinstraße

**PS.: Anmeldeabschnitt bitte bis 04.10.2011 im Pfarrbüro abgeben!!!**

---

**Anmeldung:**

Hiermit melde ich meine/n Tochter/Sohn \_\_\_\_\_ zu Colour-your-life 2011, vom Freitag, den 21.10.2011 bis Samstag, den 22.10.2011 in der Wiesenthalhalle in Steinfeld an.

Ich bringe  Nachtisch oder Kuchen  
 Obst mit.  
 Salat

Mein Kind bleibt  bis Ende der Veranstaltung  
 bis Mitternacht und wird abgeholt

---

Unterschrift der Eltern

---

Ort, Datum

• **Erster ökumenischer Gottesdienst im Kerwezelt**

Am Kerwesonntag 11. September feierten die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden gemeinsam einen ökumenischen Südcurve-Gottesdienst. Über 200 Leute waren gekommen um Gott zu ehren und etwas zu hören über das vielversprechende Gottesdienstthema „Wünsch dir was“.

Diakon Andreas Roth und Pfarrer Ulrich Hauck eröffneten den Gottesdienst. Danach spielte die stark besetzte Band und lud alle ein die Lobpreislieder mitzusingen. In einem kleinen Theaterstück versprach eine gute Fee fast alle Wünsche zu erfüllen und die Menschen wünschten sich Geld, Gesundheit, Reisen, Autos usw. Als der Wunsch genannt wurde ewig zu leben, kam die gute Fee an ihre Grenzen und sagte nur, „dafür sei ein anderer zuständig“.

Die Predigt hielt Diakon Rainer Blauth, CVJM-Praiseland, über den König Salomo (1. Könige 3), dem im Traum Gott erschien und ihn fragte: "Erbitte von mir, was du willst!" Stell dir vor Gott würde dir so begegnen, und dir dieses traumhafte Angebot machen, was würdest du ihm antworten? Bei einer Umfrage in der Fußgängerzone war die drei meist genannten Antworten: Geld, langes Leben, Glück. Was antwortete nun Salomo? Er sprach zu Gott: „Gib mir ein Herz, das auf dich hört.“ Salomo hätte sich ja auch Geld, Gesundheit, Freunde, Glück, langes Leben oder sonst irgendetwas wünschen können, aber er wusste das Wichtigste ist Gott. Bestimme du mein Herz, mein ganzes Leben, alle meine Entscheidungen, alle meine Gefühle, meine Wünsche meine Träume – alles. Rainer Blauth hat die Zuhörer ermutigt es genauso zu tun und zu schauen was dann passiert. Es tut unserem Leben gut, wenn wir uns nicht mit vordergründigen, vergänglichen Wün-

schen aufhalten, sondern wenn wir uns auf das Wesentliche besinnen. Wenn wir in einer persönlichen Beziehung zu Gott unser Leben gestalten, ist unser Leben erfüllt und führt zum Ziel. Deshalb: „Gib mir ein Herz das auf dich hört.“ Alle Gottesdienstteilnehmer bekamen eine rote Helftklammer in Herzform zum Mitnehmen ausgeteilt, woran auf einem Kärtchen dieser Merkkvers zu lesen war.

Nach weiteren Liedern, Gebet und Segen bedankten sich Diakon Andreas Roth und Pfarrer Ulrich Hauck bei der Ortsgemeinde und den Vereinen für die Möglichkeit den Kirchweihgottesdienst im Kerwezelt zu halten und regten an, dass es schön wäre noch gemeinsam Mittag zu essen und gute Gespräche zu führen.

Prot. Pfarramt

Eine fröhliche und feiernde Gemeinde im Kerwezelt

## **Pfarrliche Vereine und Gruppen aus Steinfeld berichten**

- **Schönstattgruppe Steinfeld-Schweighofen**

Die Schönstattbewegung ist eine weltweite marianische Bewegung, gegründet von Pater Josef Kentenisch (1885-1968).

Wir organisieren zweimal im Jahr, im Frühjahr und Spätjahr, die Halbtageswallfahrt zum Schönstattzentrum „Marienpfalz“ nach Herxheim.

Wir laden im Mai zu Maiandachten ein und im Oktober zum Rosenkranzgebet.

Wir freuen uns wenn die Angebote gut angenommen werden.

Schönstattgruppe: Steinfeld-Schweighofen

Leitung: Getrud Broßardt, Karola Geißer

- **Kirchenchor Steinfeld**

Der Kirchenchor Steinfeld wird dieses Jahr 131 Jahre alt.

Seit 1991 ist Alfred Martin Vorstand, und Peter Kusenbach Chorleiter unseres Kirchenchors. Noch im selben Jahr gründete Peter Kusenbach einen Jugendchor, und später kam der Kinderchor dazu.

Heute hat der Kirchenchor 160 passive Mitglieder, 45 aktive Mitglieder, 25 Sängerinnen und Sänger bei Young Voices und 15 Kinder in unserem Kinderchor. Zur Zeit leitet Peter Kusenbach alle Gruppierungen

Neben den Auftritten an den kirchlichen Feiertagen, haben sich in den letzten Jahren das Adventskonzert und besonders die szenisch dargestellte Passion am Palmsonntag zu einem besonderen Höhepunkt hervorgehoben.

Ein weiteres Event ist unser traditionelles Saukopfessen unser Vereinsabend der noch immer mit viel Begeisterung besucht wird, da man bei diesem Anlass auch mal wieder das Tanzbein schwingen kann. Auch der Pfingstmontag hat seine Tradition noch nicht verloren! Wir freuen uns immer wieder auf die vielen Besucher und einen Gottesdienst im Freien. Auch bei uns ist die Zeit nicht stehen geblieben, in den letzten Jahren haben wir einige junge und junggebliebene Sängerinnen und Sänger in unserer Chorgemeinschaft begrüßen dürfen. Auch das Liedgut hat sich angepasst. Wir hoffen und wünschen uns, dass in den kommenden Jahren sich Menschen für den Gesang in allen Altersstufen begeistern können.

nen und wir auch in unserer Pfarrei noch viele Gottesdienste mitgestalten können trotz der allgemeinen Umstrukturierung der Kirche.

(Hau)

- **Verwaltungsrat-Steinfeld/Niederotterbach**

Aktueller Stand der Steinfelder Kirchenrenovierung:

Die Arbeit des Steinfelder Verwaltungsrates war im vergangenen Jahr geprägt von drei Schwerpunkten: Kirchenrenovierung, Pfarrheimwasserschadensanierung und Pfarrheim als Ausweichquartier für den Kindergarten. Der Verwaltungsrat hat in unregelmäßigen Abständen immer wieder über den Fortgang und die Kosten der genannten Maßnahmen informiert. Deshalb soll hier nur über den aktuellen Stand der Kirchenrenovierung berichtet werden:

Nach über einem Jahr Bauzeit ist endlich ein baldiges Ende der Außenrenovierung der Steinfelder Kirche in Sicht. Die sehr umfangreichen und kostenintensiven Sandsteinarbeiten sowie die Sanierung und Erneuerung des Außenputzes sind abgeschlossen. Die Fassade des Chorgebäudes wurde bereits mit zwei Farbschichten gestrichen, die Metallfensterrahmen wurden mit Eisenglimmerfarbe dauerhaft vor Korrosion geschützt. Dieser Bauteil kann demnächst vom Gerüst „befreit“ werden.

Es stehen noch aus der Farbauftrag am Hauptgebäude, sowie die Fertigstellung der Blechner- und Blitzschutzarbeiten. Bis zum Abbau des gesamten Gerüsts wird es sicher Oktober werden.

Die Kosten für das Gesamtprojekt werden die zuletzt kalkulierten 300.000 Euro noch übersteigen. Hauptursache ist die notwendig gewordene Erneuerung fast der gesamten Blitzschutzanlage für rund 7.500 Euro. Nach genauer technischer Überprüfung stellte sie sich wegen Materialüberalterung und zahlreicher technischer Mängel als nahezu unwirksam heraus. Eine Verschiebung der Reparaturarbeiten auf einen späteren Zeitpunkt wäre unverantwortlich gewesen, zumal jetzt noch ein Gerüst für die Arbeiten vorhanden ist.

Verwaltungsrat Steinfeld

- **Kreativteam St. Leodegar Steinfeld: Tätigkeitsbericht**

Seit der Weihnachtszeit 2008 hat das Kreativteam St. Leodegar Steinfeld mit verschiedenen Aktionen einen bemerkenswerten Beitrag zur Renovierung unserer Kirche geleistet.

Angefangen mit den Leodegarengelchen zu Weihnachten 2008, mit der Muttertags- und Osteraktion 2009 und der besonders erfolgreichen Aktion „Zauberhafte Winterwelt“ 2009 konnte das Kreativteam die Finanzierung der Renovierungsarbeiten an unserer Pfarrkirche spürbar unterstützen.

Auch 2010 haben wir mit der Osteraktion und dem Weihnachtsbasar weitere finanzielle Hilfe leisten können.

Für 2011 war das Kreativteam bereits mit dem Verkauf der phantasievollen Sandsteinkreationen beim Pfarrfest aktiv und am 13. November 2011 werden wir die Pfarrgemeinde wieder zur „3. Zauberhaften Winterwelt“ mit vielen dekorativen Winter- und Weihnachtskreationen und mit einer gemütlichen Kaffeetafel ins Bürgerhaus in Steinfeld herzlich einladen.

Insgesamt konnten wir seit Ende 2008 der Kirchenstiftung und dem Förderverein einen Betrag von **4565.54 Euro** überweisen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und freuen uns auf Ihren Besuch zum Weihnachtsbasar und zur Kaffeetafel.

Ihr Kreativteam St. Leodegar Steinfeld

*(Ursula Bommer, Sonja Grodecki, Aloisia Hoffmann, Rita Paul, Maria Schäfer, Anneliese Schimpf, Ursula Binder und freie Mitarbeiter/innen)*

- **Kfd Steinfeld-Niederotterbach**

Die kfd- Steinfeld wurde 1983 mit viel Engagement von Irene Burckhart und Eleonore Kreiselmeyer gegründet. Irene Burckhart war bis 1993 Vorsitzende der kfd. Claudia Martin ist seit 1993 Vorsitzende der kfd, wobei sich in den letzten Jahren durch die Berufstätigkeit der Frauen sich immer mehr eine Teamgestaltung entwickelt hat.

Die kfd hat zur Zeit 150 Mitglieder.

Das kfd- Team besteht aus vielen Helferinnen, und aus Gruppenleiterinnen welche regelmäßig interessierte Frauen aktiv betreuen.

Dazu gehören die Senioren, die Strickerinnen, die Aktiv Gruppe, der Liturgiekreis und die Sportgruppe.

Durch die Mithilfe der Mitglieder können wir viele Aktionen in Dorf verwirklichen und auch bedürftige Menschen in der ganzen Welt unterstützen.

Hierzu zählen auch die Veranstaltungen welche zu einer guten und geselligen Gemeinschaft im Dorf beitragen.

In diesem Jahr 2011 waren das folgende Aktionen: der Frauenfasching, das Frauenfrühstück, die Fastenandacht. der ökumenische Gottesdienst Perle des Glaubens, die gemeinsame Frauenmesse in Dörrenbach, Salzsäckchenaktion, Fronleichnamteppich, Kräuterweihe, Ausflug zur Bundesgartenschau in Koblenz Folgende Termine stehen noch an: Mitgliederversammlung, Kerwewaffeln, noch mal ein Frauenfrühstück, Vortrag von Joachim Vogel über die Vorsorgevollmacht, Stand der kfd auf dem Weihnachtsmarkt, Weihnachtsfeier in der Kirche sowie der Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Bad Wimpfen.

Wie sie daraus ersehen können, ist das Team kfd Steinfeld/Niederotterbach noch sehr engagiert und wir hoffen und wünschen uns, dass wir durch ihre Mithilfe es noch lange bleiben können.

Das Leitungsteam der kfd Steinfeld/Niederotterbach

- **Katholische Bücherei**

Die Katholische Bücherei hat in den Räumen des Pfarrheims in Steinfeld für lesehungrige Bürger jeden Montag in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Großen Zuspruch findet auch die seit dem letzten Jahr neu eingeführte Regelung, die Öffnungszeiten auch während der Ferienzeit beizubehalten. Dadurch ist es nicht mehr notwendig, einen großen Lesevorrat nach Hause zu schleppen; statt dessen bietet sich die Möglichkeit, im Urlaub – dann, wenn man Zeit und Muse hat – frischen Stoff zum Lesen und Vorlesen zu erhalten.

Für den geregelten Ablauf sorgen die vier ehrenamtlichen Mitarbeiter Luzia Frech, Lisa Keul, Erwin Frech und Matthias Frech als perfekt aufeinander abgestimmtes Team nicht nur während der offiziellen Öffnungszeiten. Das PC-Programm muss immer up to date sein, die neuen Bücher müssen katalogisiert, registriert und sorgfältig eingebunden, die alten Bücher entfernt und in Buchläden und im Internet nach Neuigkeiten gesucht werden. Zwischendrin stehen die Schaufenster zur Dekoration an und das Ausleihkontingent an Medien wird zwischen Speyer und Steinfeld hin- und hertransportiert.

Aktuell zu bleiben, ist der hohe Anspruch der Bücherei Steinfeld und man kann ohne Übertreibung sagen, dass das Angebot attraktiv ist und generationsübergreifend für jeden Lesegeschmack ein Angebot besteht.

Besonders stolz kann man auf eine Kinder- und Jugendbuchabteilung hinweisen, die für die so wichtige Förderung der Lesekompetenz ein breites Spektrum bietet und ebenfalls auf dem neuesten Stand ist. Sie stellt einen großen Anziehungspunkt für Familien mit Kindern dar und ist auch der Grund für neue Anmeldungen aus der ganzen Viehstrichregion und sogar aus der französischen Nachbarschaft. In der Jahresstatistik 2010 liegt die Katholische Bücherei Steinfeld mit 13178 ausgeliehenen Medien in den vorderen Rängen mit den großen Büchereien der Diözese.

Es bleibt zu hoffen, dass die Bücherei weiter so unterstützt wird wie in den vergangenen Jahren, die zwar nicht „fett“ aber zufriedenstellend hinsichtlich der Bezuschussung waren und in denen auch ab und zu eine unerwartete Unterstützung überraschte. Das Team bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Lesern und die immer gute Stimmung und Kommunikation in der Bücherei. So macht Ehrenamt einfach Spass!

- **Familiengottesdienstkreis Steinfeld-Niederrotterbach**

Im vergangenen Jahr hatten wir wieder die Gelegenheit bei einigen Gottesdiensten aktiv mitzuwirken, was besonders viel Spass macht, wenn auch viele Kinder bereit sind dabei zu sein. So z.B. der ökumenische Familientag in Niederrotterbach, der dieses Jahr aufgrund von Terminkollisionen leider ausgefallen ist. Sehr schön ist auch immer die Erntedankandacht, wo auch das Wort "Teilen" aktiv gelebt wird. Das sieht man besonders an den zahlreichen Lebensmittelspenden für die "Bergzaberner Tafel". Eine schöne Sache. Nicht so schön die mangelnde Beteiligung am Martinstag. Warum auch immer?? Schon zweimal musste das Martinsspiel ausfallen, weil keine Kinder zum Mitwirken kamen. Schade! Umso mehr dann wieder die Beteiligung bei der Kinderkrippenfeier und dem Krippenspiel, das jedes Jahr mit sehr viel Engagement von Pia Göltz einstudiert wird. Vielen Dank dafür. Vielen Dank auch an dieser Stelle an die Instrumentalgruppe, Herrrn Kusenbach und Familie Binder für ihre Unterstützung während der Gottesdienste. Auch Lichtmess, die Familienbetstunde Großes Gebet und das Palmbüschelbasteln wurden von den Kindern und uns gestaltet und das diesjährige "Muttertagsbasteln" war ein Muttertagsbacken, was seitens der Kinder und auch eines(!) Vaters regen Zuspruch fand. Wir durften dafür die Lehrküche der Grundschule benutzen. Recht herzlichen Dank an das Schuldirektorium. Alles in allem

ein schönes Familiengottesdienstjahr. In der Hoffnung, dass die Kinder weiterhin Freude haben mit uns zusammen Gottesdienste mit zu gestalten und vielleicht auch von ihren Eltern dazu motiviert werden. In diesem Sinne, liebe Grüße vom Familiengottesdienstkreis Steinfeld- Niederrotterbach

- **Förderverein St. Leodegar Steinfeld e.V.**

Im Jahr 2010 wurde ein Stehcafé durchgeführt und der Förderverein nahm an der Kerwe und am Weihnachtsmarkt teil. Zusätzlich hat im November 2010 Marc Steinbrecher einen Vortrag über Nordkorea gehalten. Das Turmbläserevent mit Versteigerung von Kunstwerken Steinfelder Künstler war die erfolgreichste Veranstaltung.

Aufgrund dessen, dass uns ein anonymer Spender versprach 10.000 Euro zu spenden, wenn wir es schaffen sollten von September – Dezember 2010 10.000 Euro zu sammeln, wurde problemlos alleine durch Spenden die anvisierte Summe erreicht. Somit hatte der Förderverein innerhalb kürzester Zeit zusätzlich über 20.000 Euro für die Kirchensanierung zur Verfügung. Insgesamt gingen 2010 20.139,66 Euro an Spenden (darin sind bereits 5.000 Euro des anonymen Sponsors enthalten) und 3.115 Euro an Mitgliedsbeiträgen ein.

Für die Baumaßnahmen 2010 standen lediglich 50.000 Euro von Seiten der Kirche zur Verfügung. Deshalb hat der Förderverein die Sanierung mit 25.000 Euro unterstützt. In 2010 wurden die Fenstergewände ausgewechselt. Außerdem wurde zwischenzeitlich die Sockelsanierung abgeschlossen. Auch die Putz- und Malerarbeiten im Außenbereich der Kirche werden in den nächsten Wochen abgeschlossen sein, so dass unsere Kirche zumindest äußerlich in neuem Glanz erstrahlt.

Seit März 2010 setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Rudi Doll
  2. Vorsitzender: Walter Schimpf
- Kassenwartin: Andrea Röhrig  
Schriftführerin: Eva-Maria Wollenweber  
Beisitzer: Heinz Binder, Karl Gerdon, Hans Herdzin, Marc Steinbrecher, Klaus Vogel

Der Förderverein ist auch weiterhin bemüht genügend Geld für die Sanierung zu sammeln, insbesondere in Hinsicht auf die als nächstes anstehende Innensanierung unserer Kirche. Wir würden uns wünschen, dass die Spendenbereitschaft für unsere Kirche anhält und wir noch viele neue Mitglieder im Förderverein begrüßen dürften. Machen Sie sich Gedanken, ob Sie uns nicht mit einem Jahresbeitrag in Höhe von 30 Euro unterstützen wollen. Mitgliedsanträge liegen hinten in der Kirche aus oder sind beim 1. Vorsitzenden erhältlich.

(Förderverein St. Leodegar)

- **Winter- und Adventsbasar mit Kaffeetafel in Steinfeld**

Das Kreativteam St. Leodegar präsentiert die

### **„3. Zauberhafte Winterwelt“**

**am Sonntag, 13. November 2011, ab 14.30**

**im Bürgertreff Steinfeld**

Zu diesem Nachmittag laden wir ganz herzlich ein.

Wir bieten in großer Auswahl liebevoll handgearbeitete, dekorative Winter-Advents- und Weihnachtsdeko-Artikel. Aus der großen Fülle unseres Angebotes können Sie Ihren ganz persönlichen Advents- und Weihnachtsschmuck gestalten. Über unser umfangreiches Angebot werden wir Sie bis zum Basar noch genauer informieren.

Als Besonderheit bieten wir Ihnen letztmals winterliche

**original St. Leodegar Sandsteinkreationen**

**„Von unserer Kirche – für unsere Kirche“**

Die verwendeten Sandsteinstücke stammen von den ausgebrochenen Fenstergewänden und sind somit Erinnerungsteile unserer Kirche.

Alle unsere Arbeiten sind Originale und handgefertigt.

Gleichzeitig zum Adventsbasar begrüßen wir Sie ganz herzlich zum **Nachmittagskaffee** im großen Saal des Bürgertreffs. Lassen Sie sich einladen, aus der Hektik des Alltags in unsere bunte, besinnliche Winter- und Adventswelt. Gönnen Sie sich einen Nachmittag in freundlicher Umgebung und angenehmer Gesellschaft. Besuchen Sie unseren Basar und nehmen Sie Platz an unserer Kaffeetafel.

Der Erlös unserer Aktion ist bestimmt für den **Förderverein St. Leodegar** für die Renovierung unserer Kirche.

Ihr Kreativteam St. Leodegar

### **Spendenkonten**

**- des Fördervereins St. Leodegar Steinfeld E.V.**

Konto-Nr.: 1700 115 791; BLZ: 548 500 10, Sparkasse Steinfeld

Konto-Nr.: 142 325 08; BLZ: 548 913 00; Volksbank Steinfeld

**- des Fördervereins St. Ulrich Kapsweyer e.V.**

Konto-Nr.: 14267506; BLZ 548 913 00, Volksbank Südliche Weinstraße

**- der Kirchenstiftung St. Sebastian Schweigen-Rechtenbach**

Konto-Nr.: 27 011; BLZ: 548 500 10, Sparkasse Südliche Weinstraße

**- der Kirchenstiftung Apostel Simon und Judas Oberotterbach**

Konto-Nr.: 12 120; BLZ: 548 500 10, Sparkasse Südliche Weinstraße

## Telefonnummer für seelsorgerische Notfälle

0151-11582022

(In **Notfällen**, wenn im Pfarramt niemand erreichbar ist!)

**Kath. Pfarramt St. Martin, Weinstr. 36, 76887 Bad Bergzabern**

Tel.: 06343 / 93 93 03, Fax.: 06343 / 93 93 05

**Pfarrer Höckelsberger**

Tel.: 06343 / 93 93 03

**Kaplan Dr. Udo Stenz**

Tel.: 06343 / 9 48 99 99

**Pater Dr. Robert Maszkowski**

Tel.: 06343 / 6 17 90 25

**Das Pfarrbüro Bad Bergzabern ist zu folgenden Zeiten besetzt:**

Dienstags 09.00 bis 11.00 Uhr

Mittwochs 09.30 bis 11.00 Uhr

15.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstags 09.00 bis 11.00 Uhr

Freitags 09.00 bis 11.00 Uhr

**E-Mail im Pfarrbüro Bad Bergzabern:**

kath-pfarrei-bergzabern@web.de oder

[Pfarramt.Bad-Bergzabern@Bistum-Speyer.de](mailto:Pfarramt.Bad-Bergzabern@Bistum-Speyer.de)

### **Pfarrbüro Steinfeld:**

Bahnhofstr. 8, 76889 Steinfeld

Mo., Di., Mi., Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr

Do.: 14.30 – 18.30 Uhr

Tel.-Nr.: 06340/9059-0

Fax: 06340/9059-15

e-mail:

KathPfarramt-Steinfeld@t-online.de

oder

Pfarramt.Steinfeld@bistum-speyer.de

### **Pfarrbüro Rechtenbach:**

Kirchstr. 26, 76889 Schweigen-Rechtenbach

Mo., Di., Mi., Fr.: 8.00 – 11.30 Uhr

Do.; 13.00 – 17.00 Uhr

Tel.-Nr.: 06342/232

Fax: 06342/919322

e-mail:

kath.pfarramt-schweigen-

rechtenbach@gmx.de

oder

Pfarramt.Rechtenbach-Schweigen@bistum-

speyer.de

**Am 6. und 13. Oktober sind die Pfarrbüros donnerstags VORMITTAGS besetzt!**

**Fr., 14.10. bis Mi., 19.10. – Pfarrbüro geschlossen!**

**Montag, 31.10. - Pfarrbüro geschlossen.**

Internet: [www.kath-kirche-viehstrich-weinstrasse.org](http://www.kath-kirche-viehstrich-weinstrasse.org)

### **Christliche Nachbarschaftshilfe – Hilfe in akuten Notlagen**

(Träger: Christlicher Krankenpflegeverein Schweigen-Rechtenbach e.V., mit Dörrenbach, Oberotterbach und Schweighofen)

#### ***Schweigen-Rechtenbach und Schweighofen:***

Tel. 06342-7788 oder 0175-1670513 (Julia Hauck) oder Tel. 06342-7682 (Helga Stenzel)

***Dörrenbach:*** Tel. 0162-4878197 (Hans Manger)

***Oberotterbach:*** Tel. 0160-93207548 (Gisela Dörler, Frieda Martin)

**Pfarrereingemeinschaft Viehstrich – Weinstraße / Bad Bergzabern**

**Verantwortlich:**

- für die Beiträge die jeweiligen Autoren oder Vereine/Gruppen

- für Layout/red. Bearbeitung: Sekretärinnen

**Erscheinungsweise: monatlich**

**Auflage: 1260 Exemplare**

**Bezugspreis: 6,- € jährlich**

**Redaktionsschluss für den Pfarrbrief NOVEMBER:**

**Freitag, 14. Oktober 2011**